

Pressemeldung vom 9.11.2013



Connecting for Tomorrow

Pressebriefing & Fototermin zum 3. Deutschen Israelkongress

Berlin - An diesem Sonntag, den 10. November, tagt in Berlin der 3. Deutsche Israelkongress. Erwartet werden bis zu 3.000 Teilnehmer sowie zahlreiche hochrangige Redner und Gäste aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Religion. Vor der offiziellen Eröffnung des Kongresses, im BCC am Alexanderplatz, finden von 10:00 - 10:30 Uhr gesondert ein Pressebriefing und ein Fototermin statt, mit Veranstalter Sacha Stawski, Direktorin Melody Sucharewicz, Tom Franz und weiteren prominenten Partnern und Rednern.

Zur Eröffnung des Kongresses sprechen anschließend der Regierende Bürgermeister von Berlin, Klaus Wowereit, der Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland, Dr. Dieter Graumann, sowie der israelische Diplomat, Publizist und frühere israelische Botschafter, Avi Primor. Die Schirmherrschaft übernehmen der israelische Botschafter in Deutschland, Yakov Hadas-Handelsmann, und Verlegerin Dr. h.c. Friede Springer. Im Rahmen der Veranstaltung wird zudem DGB-Chef Michael Sommer als Erster mit dem in diesem Jahr ins Leben gerufenen bzw. umbenannten Arno-Lustiger-Preis ausgezeichnet (zuvor Ili). Weitere Gäste sind u.a. Oliver Berben, Regine Sixt, Philip Mißfelder und viele mehr. Durch den Tag führt Fernsehmoderator Cherno Jobatey. (www.israelkongress.de)

Der Deutsche Israelkongress hat sich seit seiner Gründung als qualifizierter Think Tank für die Deutsch-Israelischen Beziehungen etabliert. Experten, Unternehmen, Politikern, Medien, NGO's und Interessierten bietet der Kongress eine Plattform des Austauschs, der Information und der Kooperation. Übergeordnetes Ziel ist die Vertiefung der bilateralen Beziehungen zwischen Israel und Deutschland.

Unter dem Motto „Connecting for Tomorrow“ will der Kongress das außergewöhnliche Potenzial in der Zusammenarbeit beider Länder sichtbar machen. Hierzu wurde er, mit seinem Umzug nach Berlin, inhaltlich und strukturell erneuert und konzentriert sich auf die fünf Säulen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Religion. Diese werden in so genannten Labs (Labore) von Experten moderiert und unter aktiver Beteiligung der Teilnehmer bearbeitet. Die Ergebnisse der Labs werden im Anschluss als

Folgeprojekte von NGO's umgesetzt.

Im Political Lab steht hierbei das Thema Immigration und Zukunft der Deutsch-Israelischen Beziehungen im Vordergrund, im Business Lab die Start up Synergien zwischen Deutschland und Israel, im Science Lab werden wissenschaftliche Kooperationsinitiativen vorgestellt, im Culture Lab wird das brückenbildende Potential von Kunst und Kultur vertieft und im Religion Lab schließlich erhält der theologische Dialog sowie seine Rolle in den Beziehungen beider Länder eine Plattform. Zahlreiche Partner Deutschlands und Israels sind in den verschiedenen Bereichen involviert. Parteiübergreifend beteiligen sich dabei erstmals gemeinsam die Konrad-Adenauer-, Hanns-Seidel-, Friedrich-Ebert- und Heinrich-Böll-Stiftung. Zum Abschluss des Kongresses gibt es zudem eine Konzert-Weltpremiere, mit dem deutsch-israelischen Duett der Gewinner von The Voice of Germany und The Voice of Israel.

Gefördert wird der 3. Deutsche Israelkongress von der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin. Strategischer Partner ist der Jüdische Nationalfonds – Keren Kayemeth Lelsrael (JNF-KKL), der seine umfangreiche Arbeit als älteste und größte israelische Umweltschutzorganisation auf dem Kongress präsentiert und insbesondere das Business-Lab zur Förderung der deutsch-israelischen Wirtschaftsbeziehungen unterstützt. Berlins Senatorin für Wirtschaft, Technologie und Forschung, Cornelia Yzer, wird hier ein Grußwort halten und am Folgetag, ebenso wie Bundesminister Philipp Rösler, ausgewählte Gäste des Business-Labs jeweils zu einem Empfang laden.

Der 3. Deutsche Israelkongress findet am 10. November 2013, von 10:00 Uhr bis 21:00Uhr, im Berliner Congress Center - BCC am Alexanderplatz statt. Veranstalter ist die gemeinnützige Organisation ILI - I Like Israel e.V.

Anmeldung für Journalisten:

<https://www.israelkongress.de/de/presse/anmeldung-fur-journalisten/>

B Ü S C H E R & A N D E R E G m b H

I N F O D I E N S T

Haus der Bundespressekonferenz
Pressehaus 6401
Schiffbauerdamm 40 | 10117 Berlin

Fon.: +49(0)30 - 20 64 29 66
Fax.: +49(0)30 - 20 64 29 72
E-Mail: w.buescher@buescher-medien.de
